

u.a.:
ADS
Ängste
Allergien
Anämie
Anorexie
Apoplexie
Asthma

Augenerkrankungen
Bettnässen
Bulimie
Borderline
CFS

Cerebrale Störungen
Colitis
Depression
Diabetes Mellitus
Entwicklungsstörungen

Epilepsie
Fibromyalgien
Hauterkrankungen
Herzkrankungen
HIV

Hormonelle Störungen
Hyperkinetisches Syndrom
Ischialgien
Kopfschmerz

Koordinationsstörungen
Kreislaufstörungen
Lähmungen
Multiple Sklerose
Morbus Crohn

Nervenerkrankungen
Nierenerkrankungen
Neurodermitis
Obstipation
Psoriasis

PTBS
Tumorerkrankungen
Zahnfehlstellungen

Anwendungsbeispiele

Heileurythmie / Eurythmietherapie findet Anwendung bei Erkrankungen des Nervensystems, des Herz-Kreislaufsystems, des Stoffwechselsystems und des Bewegungsapparates sowie in der Psychosomatik und Psychiatrie.



Angeboten wird Heileurythmie / Eurythmietherapie in freien Praxen, Kliniken, Kurkliniken, Altenheimen, Schulen und Kindergärten oder auch als Hausbesuch.

Ausbildung und Information

Alle dem BVHE angeschlossenen Therapeutinnen und Therapeuten haben eine 5 1/2-jährige Ausbildung mit Diplom. Weitere Informationen sowie Adressen diplomierter Heileurythmisten / Eurythmietherapeuten erhalten Sie beim Berufsverband Heileurythmie e.V. und im Internet unter www.berufsverband-heileurythmie.de, www.heileurythmie-medsektion.net und unter www.DAMiD.de.



BVHE – Berufsverband Heileurythmie e.V.
70794 Filderstadt – Roggenstraße 82
sekretariat@berufsverband-heileurythmie.de
Telefon 0711 – 77 99 723 · Fax – 77 99 722



Heileurythmie/ Eurythmietherapie eine Bewegungstherapie